

VERÄNDERUNGSKRAFT

Gemeinsam. Veränderung. Gestalten.

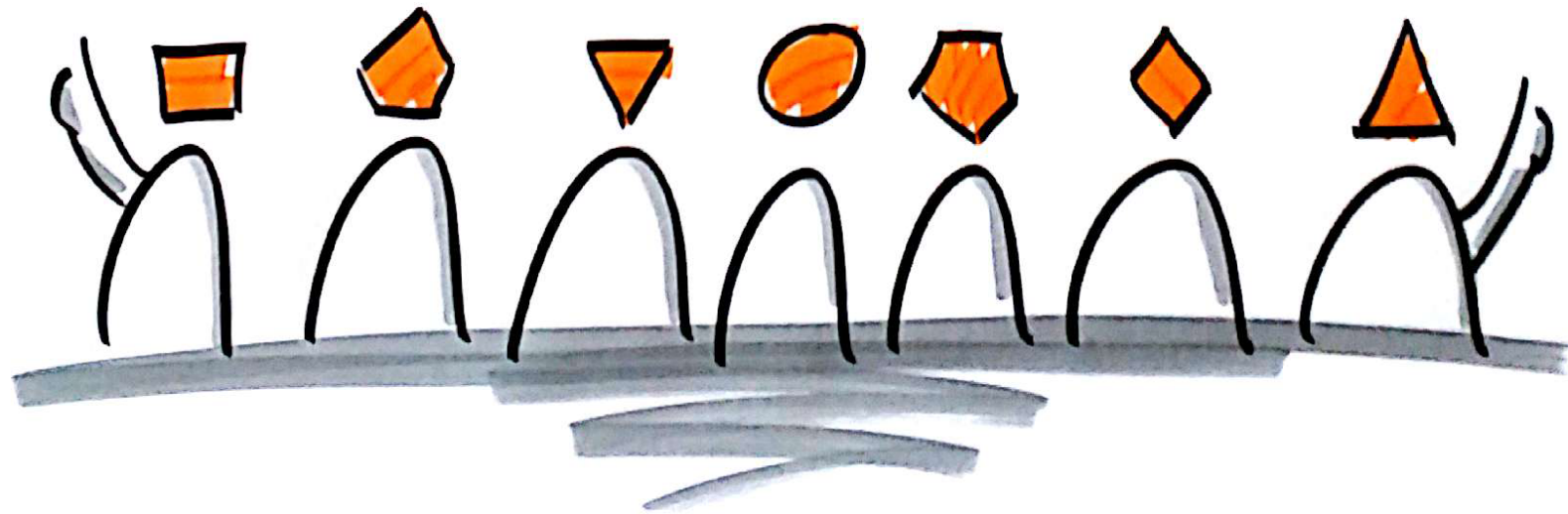
Lean Scrumban-Thinking

Teams zu komplexen Lösungssystemen entwickeln

mit Alexander Krause

22.05.2017 Karlsruher Entwicklertag

Die Helden der Arbeit:



DANKE!

CXO-Summary



- Arbeiten Sie nur mit den Menschen die wollen
- Schaffen Sie Handlungsspielräume für Menschen, die gemeinsam Prozesse und Systeme verändern wollen
- Lernen Sie gemeinsam, erzeugen Sie Wissen und Können
- Feiern Sie Erfolge

Chronologie einer agilen Reise



November 2015 bis April 2016

Setup:

- Neues Entwicklungs-Team
- Neues Produkt
- Neuer ScrumMaster

Kick off & Vision = Richtung



- Scrum-Training für Dev-Team, Architekt, QA, UX

Mob-Working Start:

- Videoprototyp
- Story Map
- erstes Magic-Estimation

November – Rhythmus finden



- Erster Sprint - 2 Tage (tech. Research)
- Dev Team macht erstes Daily allein
- Sprint zwei - wieder 2 Tage
- Sprint drei - 4 Tage
- Dev Team macht 2x Daily/Woche allein

November - Zusammenarbeit



- Sprint vier - ab sofort 2 Wochen-Sprints
- Verabredung zur Clean-Code Session im Dezember (Mob-Programming Format)
- Portrait Magnete f Taskboard
- Bierabend für Teambuilding

Dezember – hinterfragen...



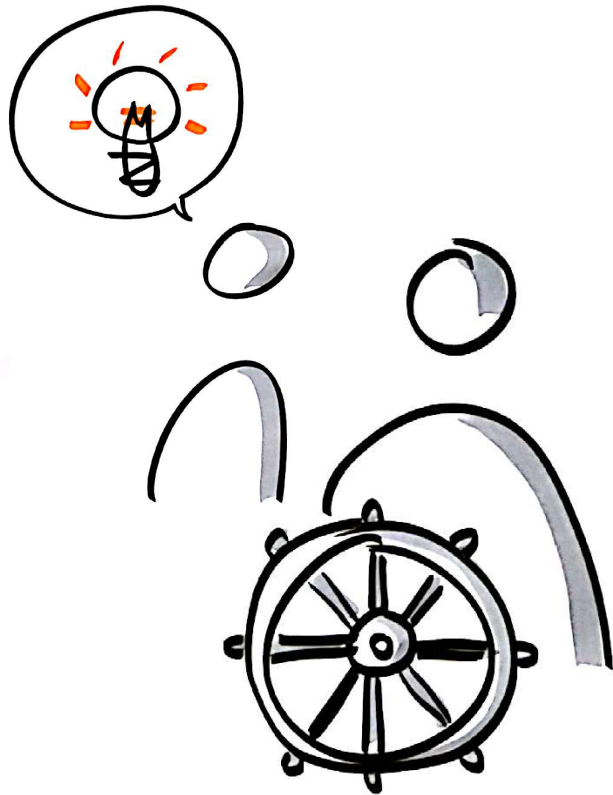
- UI-Prototyping:
Papier Prototyp und Test vom Dev-Team an Personen aus der Verwaltung
- erster Team-Laptop

Dezember – erstes mal im Mob



- CleanCode Session wird zur Problem-Lösungs-Session, erstes Mal im Mob-Programming!
- anschließend Filmabend für Teambuilding

Pair-Programming

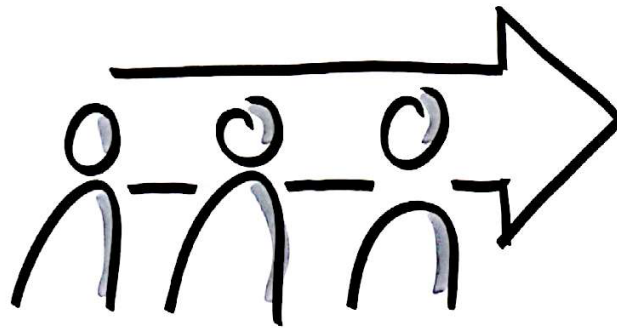


Driver/Navigator-Prinzip:

- „Wer die Idee (Lösung) hat muss jemand anderes durch die Umsetzung navigieren“!



Mob-Programming



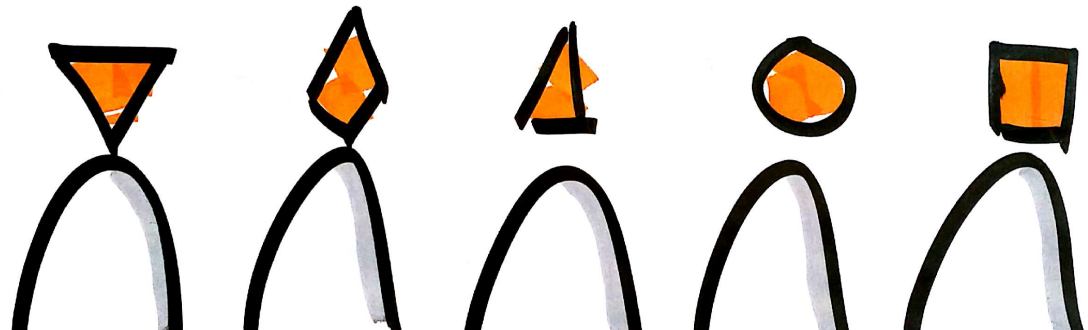
Der 3. Teilnehmer macht das Pairing zum MOB!

- Jeder muss fahren (timebox Driver-Wechsel)
- Jeder darf mitmachen / gehen
- Pause alle 90 Minuten
- Mini-Retro nach jeder Session

Warum Teamwork?



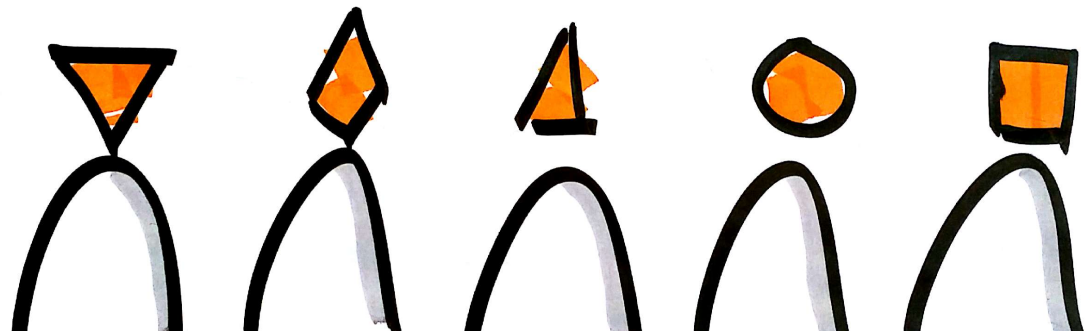
- komplexe Probleme benötigen komplexe Lösungssysteme
- Menschen sind komplexe Wesen
- Intensive Zusammenarbeit führt zu komplexeren Lösungssystemen





Mob-Programming

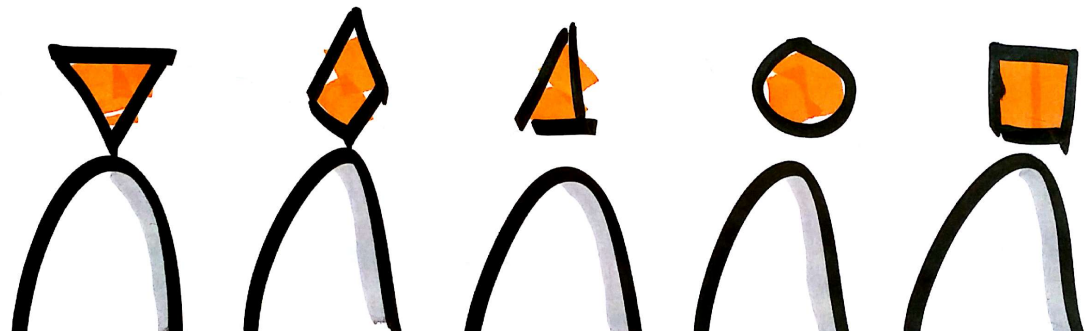
- Schnellere Lösung komplexer Probleme
- New Kid on the Block
(Onboarding & Technologie)
- Wissen teilen, Können entwickeln
- Gemeinsame Verantwortung
(shared Ownership)



Mob-Programming



- Single Piece-Flow:
 - Weniger technische Schuld
 - keine Code Reviews, keine Dailies...
- Klarere Kommunikation
- Mehr Team, weniger Ego



Dezember - Zusammenarbeit

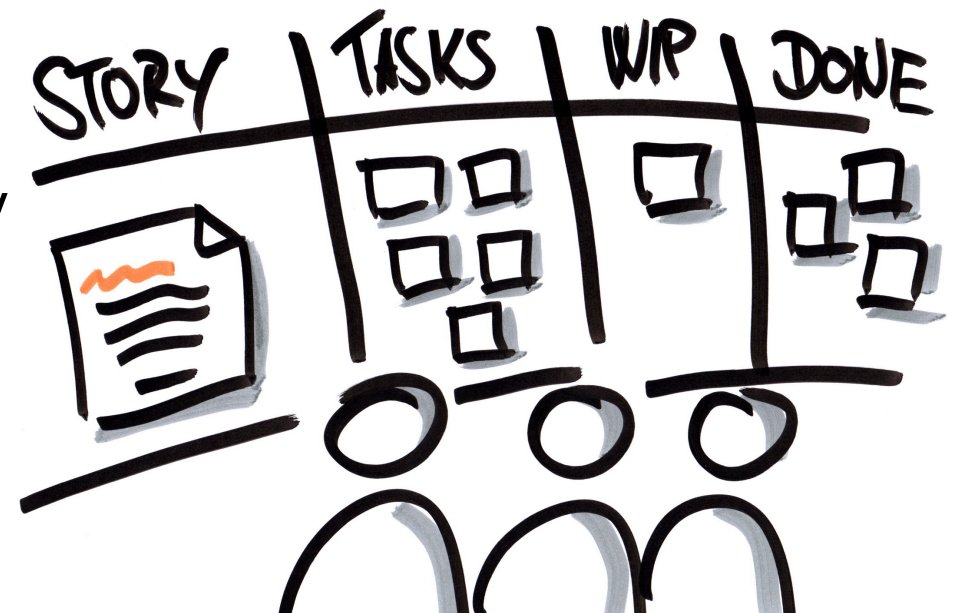


- zweite Mob-Session
- erste Preiskalkulation für Raumgestaltung: Mob-Arena (2x Monitor, mobile höhenverstellbare Ständer, Computer Docking Station, Sofa)

Januar - Fokus



- letztes Mal magic estimation (3 Monate Pause) #NoEstimates
- Sprintwechsel
Entscheidung nur noch eine Story am Taskboard



Januar - Beschleunigung



- Intensivierung Mob-Programming
- Beginn der Virtualisierung der Arbeitsumgebung
- Intensivierung Zusammenarbeit QA
- Beginn #TDD & #BDD

Januar - Disziplin



- Raumsetup ist eine Barriere
Bequemlichkeit siegt: Mob-Programming im angrenzenden Meetingraum braucht einen Kümmerer. Pair-Programming am eigenen Arbeitsplatz funktioniert sehr gut.
- Beginn Unterscheidung:
komplizierte Tasks allein & im Pair,
komplexe Aufgaben im Mob

Januar – Abschied von Scrum

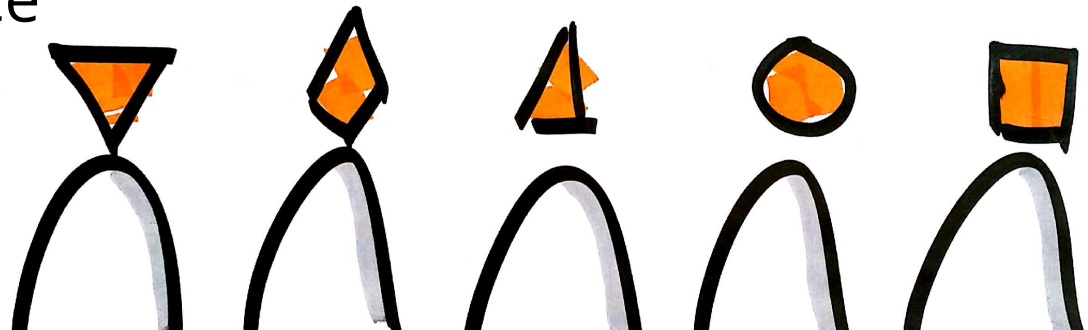


- Durch Bugfixes am Hauptprodukt füllen selbst kleine Stories mehr als einen ganzen Sprint: #NoSprints
- Nur noch Retro: #NoMeetings
- Review nur wenn etwas geliefert wird

Februar - Optimierung



- Neue Kernzeit (10 bis 14 Uhr) für Zusammenarbeit definiert
Daily von 11:15 auf 10 Uhr
- neuer Monitor (40Zoll 4K) für Mob
incl. mobilem Fuß geliefert:
Mob-Arena im Teamspace



Februar – Disco Coding ;-)



- nur ein Entwickler anwesend
 - > baut sich ein Steh-Szenario aus dem Mob-Arbeitsplatz
 - > 2 andere Entwickler nehmen Steh-Konzept an
- Barhocker & Disco-Tisch für Steh-Mob-Arnea

Februar – Fail...



- 2. Story in progress

Februar – über Teamgrenzen



- Treffen mit Team „CC“, um im Mob Synergien zu erforschen, spontane Demo und Feedbacksession zu einer Komponente aus dem „CSD“
- Laptop ist zu schwach, ersetzt mit NUC, nun endlich volle 4K Auflösung

Februar- gemeinsam fokussiert



- neuer Entwickler
Experiment „Onboarding“ im Mob-Format
- Eine von 2 Stories wird geliefert, das Team ist froh wieder nur eine Story am Board zu haben:
Zurück zum Single-Piece-Flow

März – gemeinsam mit Spass



- Teambuilding: Vodka- & Bierabend
- neuer Entwickler on board
- Story-Tagebuch (Fuck up Timeline)
- Wunsch nach Estimation im Team
(neuer Kollege, neue Schätzung nach vielen learnings)

März – mehr lernen



- Celebration Grid
Wunsch nach mehr Zeit zum Lernen
- Neue Frage beim Daily:
Welches Experiment machen wir heute
- Neue Frage bei der Story-Planung:
Welchen Prototyp bauen wir in den ersten Tagen?

März – neues Selbstbewusstsein



- Andere Teams fragen nach Testautomatisierung & Virtualisierung
- Team definiert sich als realer End-User des Hauptprodukts im Unternehmen

April – gute Performance



- Ein neuer Kollege im Team:
Onboarding via Mob & Magic Estimation
- Pairing läuft sehr gut, Team wünscht sich aber mehr
Erinnerung an Mob-Work:
Mob - Taskboard Magnet

Fazit – Lernen, Lernen, Lernen



- Für jede Aufgabe / jedes Team die richtige Arbeitsweise
- Komplexität fokussiert mit dem gesamten Team begegnen:
Das Beste anstelle das Meiste heraus holen!
- Sei experimentell: Du kannst etwas Neues nicht schon beim ersten Mal richtig machen!



Das Ende vom Lied

- Ab Mai dringt der Konzern mit Strukturen und Prozessen ein
- Freiberufler werden gekündigt
- Team und Projekt wird aufgelöst
- Ab Juli wird im Unternehmen nur noch agiles Theater gespielt
- Die schlauesten Köpfe beginnen das Unternehmen zu verlassen

Vielen Dank



Sagt Alexander Krause



Auch im Mob mit den Kollegen von: **VERAENDERUNGSKRAFT**

Gemeinsam. Veränderung. Gestalten.